

dens Erfolg mit Eifersucht, theils suchte er Gelegenheit, die fehlerhafte Regierungsform in Dänemark abändern zu können. Er schloß also mit Polen und Holland ein Bündniß, 1657, und griff Bremen an. Schweden verband sich mit Ragoczy, Fürsten von Siebenbürgen, und der Kaiser Leopold schickte Polen eine Armee zu Hülfe. Karl Gustav ging aus Polen nach Bremen, verjagte die Dänen, eroberte Holstein, Schleswig und Jütland; ging über den gefrorenen Belt, eroberte die Insel Fünen; ging eben so über den großen Belt nach Seeland; erzwang den Rothschilder Frieden, am 26sten Febr. 1658; brach ihn wieder; und rückte vor Kopenhagen. Traktat zu Belau, am 19ten Sept. 1657, worin Polen das Herzogthum Preußen für unabhängig erklärt. Vertrag zu Bromberg, worin Brandenburg die Distrikte Lauenburg und Bütow zu Lehen, und Elbingen pfandweise erhält. Brandenburg verband sich mit Polen und Dänemark; eine kaiserliche und brandenburgische Armee zwangen die Schweden, Holstein, Schleswig und Jütland zu räumen; eine holländische und englische Flotte trieben Karl Gustav von Kopenhagen ab; Fünen ging verloren; und die Brandenburger und Kaiserlichen brachen in Pommern ein. Karl Gustav starb plötzlich am 23sten Febr. 1660, und hinterließ seinen Thron seinem minderjährigen Sohne Karl IX. Friede im Kloster Oliva, am 23sten Apr. Polen that auf den größten Theil von Livland und auf die Krone Schweden Verzicht; Preußens Unabhängigkeit wurde bestätigt. Friede zu Kopenhagen, am 6ten Jun. Schweden erhielt Bahus, Schonen, Blekingen und Halland, und die Befreyung vom Sundzolle. Dem Herzog von Holstein-Gottorp wurde die Unabhängigkeit von Schleswig bestätigt.